Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

Schweizerische Postverwaltung.

Ausschreibung.

Behufs Uniformierung des dienstkleidungsberechtigten Postpersonals pro 1905 wird hiermit über die Lieferung nachbezeichneter **Tücher** freie Konkurrenz eröffnet:

Bedarf.	Breite innert den Leisten.	Gewicht per m.	Liefertermin 1905.
m.	cm.	g.	
12,500 dunkelblaumeliertes Uniformtuch .	135	750	1. März.
9,000 blaumeliertes Manteltuch **ohne** Strich	140	860	1. Juli.
9,000 blaugrau Satin	140	750	1. März.

Die Preise werden festgesetzt wie folgt:

Für das Uniformtuch auf . . Fr. 8. 80 per Meter.
Für das Manteltuch auf . . . „ 7. 40 „ „
Für den Satin auf . . . . . „ 9. 40 „ „

Schweizer-Fabrikanten, welche sich um diese Lieferungen bewerben wollen, können **Farbentypen** bei dem Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion in Bern beziehen. Jeder Submittent hat vorerst in Bezug auf Farbe und Qualität ein der Offerte entsprechendes Musterstück (zirka 20 m.) abzuliefern. Es werden nur Musterstücke, welche das vorgeschriebene Gewicht haben, zur Konkurrenz zugelassen (Toleranz ± 20 g).

Die Postverwaltung behält sich vor, die Lieferung der oben bezeichneten Tücher geteilt oder ungeteilt zu übertragen.

Die Preise verstehen sich franko nächste Eisenbahnstation.

Für Packmaterial wird keine Vergütung geleistet, und es wird dasselbe, soweit es Packtuch betrifft, auch nicht zurückgesandt. Dagegen werden die Musterstücke, welche unberücksichtigt geblieben sind, an die Lieferanten zurückgesandt.

Die angenommene Ware wird innert 4 Wochen nach Empfang zur Zahlung angewiesen.

Der Eingabetermin wird auf den **30. September 1904** festgestellt. Die Eingaben sind an die Oberpostdirektion, die Musterstücke dagegen an das Materialbureau (Abteilung Bekleidungswesen) der Oberpostdirektion zu adressieren.

Bern, den 16. August 1904.

Schweiz. Oberpostdirektion.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die **Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Steinhauer und Zimmerarbeiten und die Lieferung der Walzeisen und Bauschmiedearbeiten für ein Verwaltungsgebäude zum Alkoholdepot in Delsberg** werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau des Alkoholdepots in Delsberg zur Einsicht aufgelegt.

Am 31. August wird ein Beamter der Baudirektion zur Auskunfterteilung in Delsberg anwesend sein.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Verwaltungsgebäude in Delsberg" bis und mit dem **4. September** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 5. September 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 22. August 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

---

1. Die **Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Pflästerungs-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Holzzementbedachungs-, Blitzableitungs-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten für den Bau eines Zeughauses** und
2. die **Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Holzzementbedachungs-, Blitzableitungs-, Schreiner- und Malerarbeiten für ein Munitionsmagazin in Payerne**

werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind auf dem Bureau der Zeughausverwaltung in Payerne zur Einsicht aufgelegt.

Am 24. August wird ein Beamter der unterzeichneten Verwaltung in Payerne anwesend sein, um den Unternehmern Auskunft zu erteilen.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Offerte für Militärgebäude in Payerne" bis und mit dem **28. August** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzusenden.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 29. August 1904, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

Bern, den 16. August 1904.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Stellen-Ausschreibungen.

Departement des Innern.

Vakante Stelle: **Ingenieur beim hydrometrischen Bureau des eidg. Oberbauinspektorates.**
Erfordernisse: Diplom als Zivilingenieur.
Besoldung: Fr. 4000.
Anmeldungstermin: 12. September 1904.
Anmeldung an: Departement des Innern.
Bemerkungen: Nähere Auskunft über die Stelle erteilt das betreffende Bureau.

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Vakante Stelle: **Einnehmer beim Hauptzollamt Campocologno.**
Erfordernisse: Kenntnis des Zolldienstes, sowie der deutschen und italienischen Sprache.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4200.
Anmeldungstermin: 27. August 1904.
Anmeldung an: Zolldirektion Chur.

Vakante Stelle: **Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Rorschach.**
Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse gemäß Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.
Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 27. August 1904.
Anmeldung an: Zolldirektion Chur.

Vakante Stelle: **Kontrollgehülfe beim Hauptzollamt Pruntrut.**
Erfordernisse: Gehülfe I. Klasse gemäß Art. 3 des Bundesratsbeschlusses vom 11. März 1898.

Besoldung: Fr. 3500 bis 4000.
Anmeldungstermin: 3. September 1904.
Anmeldung an: Zolldirektion Basel.

Schweizerische Bundesbahnen.

Generaldirektion.

Vakante Stelle: **Bureaugehülfe III. Klasse der Zentralwagenkontrolle.**
Erfordernisse: Kenntnis des betreffenden Dienstzweiges und zweier Landessprachen.
Besoldung: Fr. 1500 bis 2400.
Anmeldungstermin: 3. September 1904.
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
Bemerkungen: Dienstantritt sobald als möglich.

Vakante Stellen: **Zwei Bureaugehülfen IV. Klasse der Zentralwagenkontrolle.**
Erfordernisse: Wenigstens Sekundarschulbildung und Kenntnis zweier Landessprachen.
Besoldung: Fr. 1200 bis 2100.
Anmeldungstermin: 3. September 1904.
Anmeldung an: Generaldirektion der schweiz. Bundesbahnen in Bern.
Bemerkungen: Dienstantritt sobald als möglich.

Kreisdirektion II Basel.

Vakante Stelle: **Ingenieur II. Klasse bei der Bauleitung für den Bahnhofumbau Basel.**
Erfordernisse: Tüchtiger Bauführer mit technischer Hochschulbildung.

Besoldung: Fr. 3300 bis 4800.
Anmeldungstermin: 1. September 1904.
Anmeldung an: Kreisdirektion II der schweiz. Bundesbahnen in Basel.
Bemerkungen: Diensteintritt so bald als möglich.

Vakante Stelle: **Technischer Gehülfe II. Klasse bei der Bauleitung für den Bahnhofumbau Basel.**
Erfordernisse: Gewandtheit im Entwerfen von Hochbauplänen.
Besoldung: Fr. 2100 bis 3600.
Anmeldungstermin: 1. September 1904.
Anmeldung an: Kreisdirektion II der schweiz. Bundesbahnen in Basel.
Bemerkungen: Diensteintritt sobald als möglich.

Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

1. Postcommis in Rolle. Anmeldung bis zum 6. September 1904 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Posthalter in Muhen (Aargau). Anmeldung bis zum 6. September 1904 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
3. Briefträgerchefgehülfe in Luzern. Anmeldung bis zum 6. September 1904 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
4. Postcommis in Zürich.
5. Postcommis in Romanshorn.

} Anmeldung bis zum 6. Sept. 1904 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

6. Postcommis in Rorschach.
7. Postablagehalter, Briefträger und Bote in Lüchingen (St. Gallen).

} Anmeldung bis zum 6. Sept. 1904 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.

8. Unterbureauchef beim Hauptpostbureau in Chur.
9. Briefträger und Bote in Sils im Domleschg.

Anmeldung bis zum 6. Sept. 1904 bei der Kreispostdirektion in Chur.

10. Telegraphist in Thun. Anmeldung bis zum 6. September 1904 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
11. Telegraphist in Aarau. Anmeldung bis zum 6. September 1904 bei der Telegrapheninspektion in Olten.

---

1. Briefträger in Genf. Anmeldung bis zum 30. August 1904 bei der Kreispostdirektion in Genf.
2. Postcommis in Bern. Anmeldung bis zum 30. August 1904 bei der Kreispostdirektion in Bern.
3. Bureaudiener in Delsberg. Anmeldung bis zum 30. August 1904 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
4. Postcommis in Basel. Anmeldung bis zum 30. August 1904 bei der Kreispostdirektion in Basel.
5. Posthalter in Perlen (Luzern). Anmeldung bis zum 30. August 1904 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
6. Postcommis in Wil (St. Gallen). Anmeldung bis zum 30. August 1904 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
7. Postbureauchef in Chur. Anmeldung bis zum 30. August 1904 bei der Kreispostdirektion in Chur.

Zusammenstellung der im Monat Juni 1904 auf den wichtigern schweizerischen Normalspurbahnen beförderten Züge und deren Verspätungen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29
Bezeichnung der Eisenbahnen	Durchschnittliche Länge der im Betrieb befindlichen Linien	Davon doppelspurig	Total der beförderten: im Fahrplan vorgesehenen regelmässigen			Total der beförderten: Fakultativ- und Extra-			Total der zurückgelegten		Auf die regelmäßigen Personenzüge und Güterzüge mit Personenbeförderung entfallen:	Von den Achskilometern kommen auf 1 Kilometer Bahnlänge	An den Endpunkten der Fahrt trafen ein: Personenzüge mit 10 und mehr Minuten Verspätung			An den Endpunkten der Fahrt trafen ein: Güterzüge mit Personenbeförderung mit 15 und mehr Minuten Verspätung			Ursache der Verspätungen						Prozente		Anzahl der versäumten Anschlüsse	Bezeichnung der Eisenbahnen
			Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Personenzüge	Güterzüge mit Personenbeförderung	reinen Güterzüge	Zugs-	Achs-			Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Anzahl	Durchschnittliche Verspätung	Größte Verspätung	Durch Verspätung der Anschlußanstalten	Auf der eigenen Linie: infolge von Unfällen und atmosphärischen Einflüssen	infolge von Rollmaterialdefekten	durch den Stations- und Fahrdienst	Total	Total im gleichen Monat des Vorjahres	der gemäß Kolonnen 22 und 23 verspäteten Züge im Verhältnis zur Gesamtzahl der Züge	im gleichen Monat des Vorjahres		
	Kilometer								Kilometer		Zugskilometer			Minuten			Minuten											
1. Hauptbahnen.																												
Schweiz. Bundesbahnen [1])	2443	386	36 331	4644	9 827	250	—	2628	2 032 080	57 460 312	1 556 832	23 520	266	16	146	3	16	17	100	4	22	143	169	579	0,40	1,58	80	S. B. B.
Gotthardbahn	290	142	2 134	510	1 078	38	2	307	267 899	8 748 180	174 482	30 166	24	18	64	2	27	30	4	—	3	19	22	14	0,83	0,56	1	G. B.
Bern-Neuenburg-Bahn	43	—	510	30	52	—	—	—	25 456	362 698	23 220	8 435	8	13	19	—	—	—	4	—	—	4	4	7	0,74	1,29	2	B. N.
Jura-Neuenburg-Bahn	38	2	522	480	104	4	—	24	27 923	406 397	24 240	10 695	7	17	41	—	—	—	1	1	—	5	6	10	0,49	1,01	1	J. N.
2. Nebenbahnen.																												
Thunerseebahn [2])	115	—	2 284	26	312	12	—	1	54 887	761 282	47 618	6 620	20	35	101	—	—	—	3	13	—	4	17	31	0,17	1,32	10	T. S. B.
Tößtalbahn [3])	66	—	668	86	104	7	—	—	24 956	237 437	23 020	3 598	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	0,26	—	T. T. B.
Südostbahn	50	—	1 512	—	52	20	—	52	27 541	270 191	25 051	5 404	4	13	19	—	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4	S. O. B.
Seetalbahn	50	—	900	30	182	—	—	13	28 520	260 736	25 740	5 215	2	10	10	—	—	—	—	—	—	2	2	—	0,21	—	1	S. T. B.
Emmentalbahn	43	—	690	210	156	—	1	13	21 964	291 725	19 320	6 784	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	0,11	—	E. B.
Langenthal-Huttwil-Wolhusen-Bahn	41	—	480	240	—	—	—	5	14 110	181 392	14 040	4 424	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	0,27	—	L. H. W. B.
Burgdorf-Thun-Bahn (elektrisch)	41	—	600	—	130	1	—	4	28 154	242 831	23 820	5 923	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	B. T. B.
Freiburg-Murten-Ins (elektrisch)	33	—	376	104	—	—	—	—	15 360	124 743	15 360	3 780	5	12	13	1	21	21	2	1	—	3	4	11	0,62	2,29	—	F. M. I.
Saignelégier-Glovelier	25	—	300	68	—	1	—	7	9 309	73 701	9 200	2 948	—	—	—	1	21	21	—	—	—	1	1	—	0,27	—	—	R. S. G.
Sihltalbahn	19	—	504	—	104	4	—	4	9 412	79 110	8 472	4 164	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Sihl T. B.
Pont-Brassus	14	—	—	240	—	—	—	—	3 192	28 376	3 192	2 027	15	21	50	—	—	—	15	—	—	—	—	—	—	—	—	P. B.
Sensetalbahn	12	—	390	60	—	—	—	2	5 044	24 750	5 040	2 063	1	13	13	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	Sense T. B.
Totale und Durchschnittszahlen	3323	530	48 201	6728	12 101	337	3	3060	2 595 807	69 553 861	1 998 647	20 931	352	17	146	7	21	30	134	19	25	181	225	—	0,37	—	99	
Im Monat Juni 1903	3263	510	43 243	5607	10 818	467	3	3721	2 453 110	66 210 634	1 878 926	20 291	1306	15	84	56	24	58	704	6	31	621	658	—	1,33	—	232	

[1]) Inkl. Basler Verbindungsbahn, Bulle-Romont, Val-de-Travers, Pruntrut-Bonfol, Vevey-Chexbres, Wald-Rüti.
[2]) „ Spiez-Erlenbach, Erlenbach-Zweisimmen, Spiez-Frutigen, Gürbetalbahn.
[3]) „ Ürikon-Bauma.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Konkurrenz- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate.

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1904
Band Volume Volume	4
Heft Cahier Numero	34
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	24.08.1904
Seite Page Pagina	935-940
Ref. No	10 021 109

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.